



Engagementpreis
NRW 2023

Engagiert für Kunst und Kultur in NRW

Das reiche kulturelle Leben in Nordrhein-Westfalen ist ohne bürgerschaftliches Engagement nicht denkbar. In vielen, insbesondere kleineren Städten und Gemeinden sind Ehrenamtliche die Hauptstütze des kulturellen Lebens. Engagierte Kulturakteurinnen und -akteure ermöglichen Theateraufführungen, Konzerte oder Ausstellungen von Künstlerinnen und -künstlern, sie betreiben ehrenamtlich getragene Vereine für Museen und Bibliotheken, Amateurtheater, Freilichtbühnen etc. Kunstvereine unterstützen mit ihren ehrenamtlichen Strukturen die zeitgenössische Kunst. Die Laienmusik ist ein wichtiger Baustein der Musikszene in Nordrhein-Westfalen. Die ehrenamtlich aktiven Laienmusikerinnen und -musiker engagieren sich in Ensembles, Bands, privaten Orchestern oder auch in Musik- und Gesangsvereinen, Kirchenchören sowie weiteren privaten Zusammenschlüssen.

Engagement schafft Räume für Kunst und Kultur

Gesucht werden kulturelle Projekte, die maßgeblich von ehrenamtlich Tätigen initiiert und getragen werden. Dazu gehören Projekte der Kunstvermittlung, der kulturellen Bildung, der kulturellen Heimatpflege und vieles mehr. Egal ob die ehrenamtliche Leitung eines Chores oder einer Theaterspielgruppe, die Instandsetzung und der Betrieb einer Stadtteilbücherei oder innovative Ansätze in der Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen mit künstlerischen Ausdrucksformen – der Kreativität im kulturellen Engagement sind keine Grenzen gesetzt.

Die Vorhaben gemeinnütziger Akteurinnen und Akteure sowie öffentlicher Einrichtungen geben Raum für die organisatorischen und kreativen Talente der freiwillig Engagierten und schaffen Orte für gemeinsames Erleben und Gestalten.

Was gibt es zu gewinnen?

Zwölf der eingereichten Projekte werden im Laufe des Jahres 2023 als „Engagement des Monats“ auf dem Engagementportal des Landes (www.engagiert-in-nrw.de) vorgestellt. Die Engagements der Monate Januar bis Dezember erhalten eine Anerkennung in Höhe von 1.000 Euro. Diese Anerkennung soll im jeweiligen Monat zusammen mit einer Urkunde überreicht werden. Die Auswahl erfolgt unter anderem anhand von Kriterien wie Innovationsgrad, Nachhaltigkeit und Vernetzung durch die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die Nordrhein-Westfalen-Stiftung und die Stiftung Mitarbeit. Die ausgewählten Projekte spiegeln die große Bandbreite an kulturellem ehrenamtlichen Engagement in Nordrhein-Westfalen wider.

Die zwölf Kandidatinnen und Kandidaten haben dann jeweils die Chance, eine beziehungsweise einer von vier Trägerinnen beziehungsweise Trägern des Engagementpreises NRW 2023 zu werden. Wer ausgezeichnet wird, entscheiden im Herbst 2023 eine Online-Abstimmung, eine Jury sowie – im Fall der Sonderpreise – die NRW-Stiftung beziehungsweise das Ministerium für Kultur und Wissenschaft. Jedes prämierte Projekt erhält ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro.

Alle zwölf „Engagements des Monats“ werden Ende 2023 zu einem Empfang nach Düsseldorf eingeladen. Dort werden die Preisträgerinnen und Preisträger bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Wer kann sich bewerben?

Der Engagementpreis NRW richtet sich an gemeinnützige Initiativen, Vereine, Verbände, Stiftungen, gGmbHs sowie an öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, deren kulturelle Angebote maßgeblich von bürgerschaftlichem Engagement initiiert und getragen werden. Einzelpersonen sind hierbei ausgeschlossen. Die Projekte müssen gemeinwohlorientiert und das bürgerschaftliche Engagement unentgeltlich sein. Die bewerbende Organisation sollte seit mindestens einem Jahr existieren und das Engagement längerfristig angelegt sein.

Wie kann ich mich bewerben?

Reichen Sie für Ihre Bewerbung, die ausschließlich online auf dem Engagementportal des Landes möglich ist, Informationen zu folgenden Aspekten ein:

Projektbeschreibung

Worum geht es in dem Projekt, mit dem Sie sich auf den Engagementpreis NRW bewerben? Wofür setzen Sie sich mit Ihrem kulturellen Engagement ein? Welche Idee steht hinter Ihrer Arbeit? Seit wann gibt es das Projekt mit dem Sie sich um den Engagementpreis NRW bewerben?

Verein/Organisation/Initiative

Beschreiben Sie kurz den Vereinszweck beziehungsweise die Organisation in deren Rahmen das Projekt stattfindet, falls dieser Zweck oder die Organisation von dem Projekt abweicht. →



Engagementpreis NRW 2023

Engagiert für Kunst und Kultur in NRW

Stellen Sie einen Bezug zum Schwerpunktthema her und erläutern Sie, welche Rolle bürgerschaftliches Engagement für Ihr Projekt spielt. Inwiefern ermöglicht das Engagement zum Beispiel künstlerische Betätigung und kulturelle Teilhabe?

Projektunterstützende

Wie viele Personen beteiligen sich ehrenamtlich an dem Projekt? Mit welchen Partnern arbeiten Sie zusammen? Sind Sie Teil eines Netzwerks?

Nachhaltigkeit

Ist Ihr Projekt auf Dauer angelegt? Ist das Projekt mit Blick auf Unterstützerinnen und Unterstützer sowie die Finanzierung gesichert? Erhalten Sie zum Beispiel Fördergelder?

Innovationsgrad

Wie schätzen Sie den Innovationsgrad Ihres Projektes ein? Was ist an Ihrem Projekt besonders? Was machen Sie anders als andere Projekte?

Übertragbarkeit

Lässt sich Ihre Idee übertragen? Könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Projekt auch in anderen Städten, Gemeinden oder Kreisen in NRW so erfolgreich ist?

Bewerbungen sind ab dem 23. Juni 2022 möglich. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2022.

Sonderpreis der NRW-Stiftung

Der Sonderpreis der NRW-Stiftung richtet sich unter dem Motto „Engagiert für Kultur“ an gemeinnützige Initiativen aus den Bereichen Heimat- und Kulturpflege. Prämiert werden können Initiativen, die sich zum Beispiel für die Vermittlung und anschauliche Präsentation lokaler Geschichte oder für Kulturgüter und Baudenkmäler einsetzen. Integration und Inklusion sollten dabei eine Rolle spielen.

Sonderpreis des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft

Der Sonderpreis des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft richtet sich unter der Überschrift „Kultur. Ländliche Räume. Bürgerschaftliches Engagement“ an ehrenamtlich Engagierte in den ländlich geprägten Räumen Nordrhein-Westfalens. Prämiert werden können Initiativen, Vereine, ehrenamtlich getragene Einrichtungen etc., die mit ihrem Engagement fernab der Metropolen ein qualitativ hochwertiges Kulturangebot realisieren, somit zur Angebotsvielfalt beitragen und dabei neue, kreative Wege gehen. Um für den Sonderpreis des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft in Frage zu kommen, sollte deutlich werden, dass die ehrenamtlichen Akteure gut vernetzt sind, eine breite Bevölkerung erreichen und das kulturelle Leben in ihrem Dorf oder ihrer Region entscheidend prägen.

Mehr Informationen und Bewerbung unter:
www.engagiert-in-nrw.de